

MUSICZ

INTIMATE
OBSESSIONS

PARTY DAY

LIVING IN
TEXAS

JEANETTE

DEEP FREEZE MICE

CASSANDRA

COMPLEX

THE BOMB PARTY

von Rodney, Andy und Paul, hat der Band den Vorwurf der Hochnäsigkeit eingebracht.

"Das mag daran liegen, daß wir offen und ehrlich unsere Meinung sagen. Wir treten für das ein, woran wir glauben. Und wir denken, eine Menge Leute stimmen darin mit uns überein."

"Wir sind davon überzeugt, was wir tun, ist wirklich stichhaltig, lohnend und wichtig. Soviel Leute wie möglich sollen Zugang zu dem haben, was wir zu sagen haben. Unsere Texte sind konstruktiv. Wäre das nicht der Fall, würden wir Instrumentalmusik spielen."

Talent genug hat das Trio aus Leeds, das hat es mit seinen beiden Singles gezeigt. Und mit ihrer Gangart scheinen CASSANDRA COMPLEX einen Weg zu beschreiten, wie sich schöpferische und produktive Bands auch in Zukunft in der Musikszene behaupten können, ohne sich verhöhren zu müssen. ■

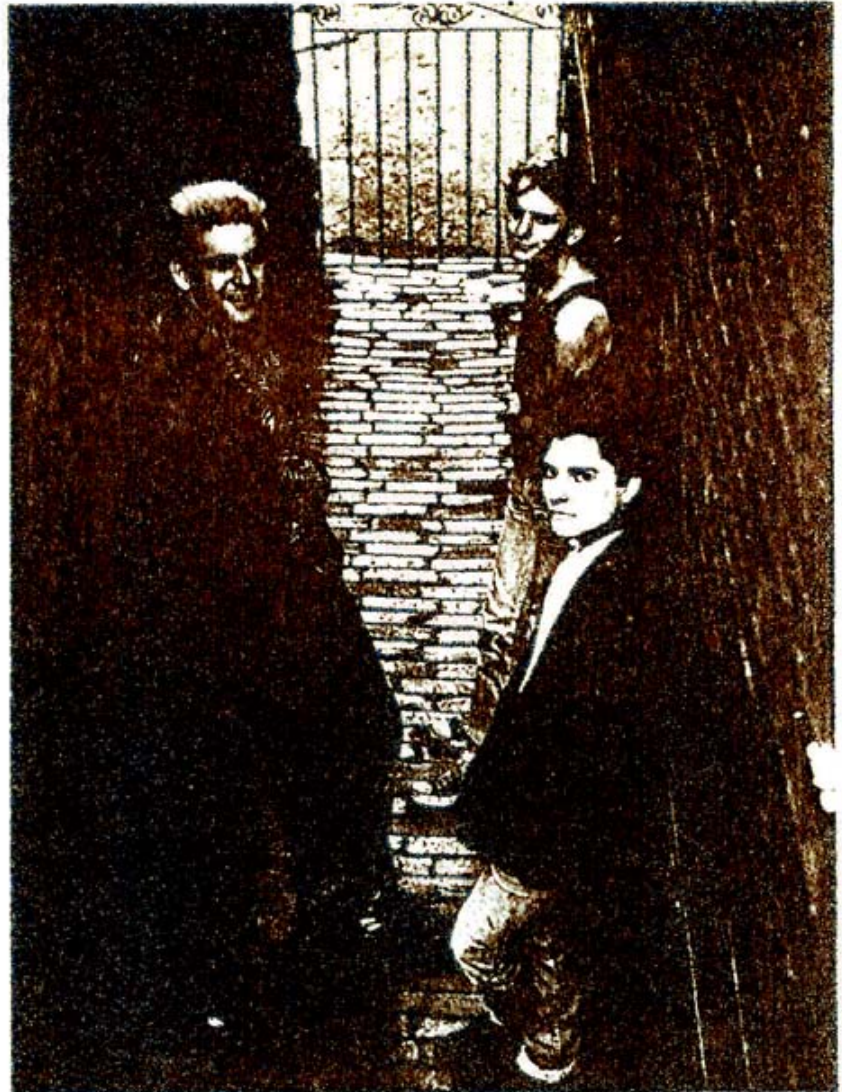
WELL MARTIN THIS IS DIFFERENT

ist tatsächlich ein Bandname und eine weitere Gruppe, von der die Leute bei Rouska überzeugt sind, daß die Band das Talent besitzt, sich ein sonnigeres Plätzchen zu erspielen.

Ihren ersten Beitrag auf Vinyl leistete die Band auf dem "Raging Sun" Compilation Album, das ebenfalls auf Rouska veröffentlicht wurde. Ein interessanter Sampler, auf dem neben Cassandra Complex, Party Day und Inca Babies noch Newcomer wie The Shop Assistants Strength oder The Deadpan Tractor vertreten sind.

WELL MARTIN haben eine Kassette produziert, von der ich nicht hoffe, daß sie jemals so als EP erscheinen wird. Und dies nicht wegen der einfachen, unkomplizierten Songs mit nettem unschuldigen Mädchengesang, der spröden und ungeschliffenen Drauflospielerei oder der liebenswerten Schrammelgitarre a la Fire Engines, sondern weil die Band offensichtlich noch nicht weiß, welche Musikrichtungen ihr denn nun am liebsten sind oder wie man die verschiedenen Stilelemente geschickt unter einen Hut bringt. Wenn ihnen das gelänge, dürften ihre Aussichten weit besser sein. ■

-Rudi-



PARTY DAY

Es gibt interessante, unbekanntere Bands, die die Vorzüge ihrer berühmten Musikkollegen auf sich vereinigen, ohne sich als Kopisten beschimpfen lassen zu müssen. Als ein Beispiel dafür können PARTY DAY aus Barnsley gelten.

□ □ □

Mit zäher Entschlossenheit und nicht jedem Musiktrend nachhennend, arbeiten Martin Steels, Carl Firth und Mick Baker seit drei Jahren recht erfolgreich an ihrer Karriere. Bislang haben sie ihren vielseitigen Sound viermal in Vinyl pressen lassen. - Row The Boat Ashore - (7"), - Spinden - (7") und das Album - Glasshouse - erschienen auf dem eigenen Party Day Label. Die neue - Glasshouse - EP kann diesen Sommer auf

dem Rouska Label heraus.

Offensichtlich ist die Band mit der musikalischen Situation an der "Heimatfront" in Barnsley nicht zufrieden. "Es gibt da zu viele Gruppen. Heute wird eine Band gegründet und nächste Woche löst sie sich wieder auf. Die geben sich damit zufrieden, ständig den neuesten Trends nachzuecheln, anstatt selbst was zu schaffen. Das geht uns massiv auf den Wecker."

Da wundert's einen nicht, wenn sie auch über eine Band wie Dance Society (ebenso aus Barnsley) die Nase rümpfen.

"Lächerlich. Kleine reiche Jungs, die immer einen auf Hippie gemacht haben. Dann sind sie auf den "Gothic"-Zug gesprungen und haben bekommen, was sie wollten; Tourneen und Fernsehauftritte. Die wollten nie etwas anderes."

Zurück zu PARTY DAY, deren Sound, begleitet von poetischen, manchmal rätselhaftesten Texten, eine breite Gefühlspalette menschlicher Reaktionen zum Ausdruck bringt.

Neben sensiblen Zwischentönen ist auch eine härtere Gangart angesagt. Wen überfällt beispielsweise nicht dies gewisse Unbehagen, wenn ihm Menschen aus der Dritten Welt via TV-Satellit hungrig auf den satt gedeckten Tisch stieren. (- Flies -) Musik und Texte entstehen meist in gemeinsamer Arbeit, und daran wird solange gefeilt, bis jeder der drei einverstanden ist.

"Wir haben eine Unmenge Songs geschrieben. Selbst wer öfter zu unseren Gigs kommt, wird sich nie langweilen, weil wir jeden Abend etwas anderes spielen können."

Die Jungs sind wachsam und auf der Hut, sich nicht vom Musicbiz verschaukeln zu lassen. Das ist ihnen in der Vergangenheit häufiger passiert, als ihnen lieb war.

"Bei einer ganztägigen Veranstaltung in Bradford kamen wir statt um 5 erst um 11 Uhr abends dran. Und bis dahin war das Publikum abgehauen, um den letzten S zu kriegen. Der Organisator war ein ganz schlauer, als er uns die Zusage abschwezte, den anderen Bands unser Equipment zu leihen. Und der Gipfel war, wir haben nicht mal Geld gesehen."

Inzwischen kennen sie die Tricks und Schliche, mit denen ehrgeizige Bands geködert werden, und das wird PARTY DAY zweifellos nützlich sein, nicht die Lust zu verlieren und erfolgreich zu sein.

LIVING IN TEXAS

Zu Beginn des Jahres 1983 formte sich eine neue Band mit dem Namen LIVING IN TEXAS. Im Januar gaben sie ihr erstes Konzert, dem im selben Jahr noch mehr als zwanzig weitere, einige zusammen mit den March Violets, folgten. Für LIVING IN TEXAS, zu der Zeit noch ziemlich unbekannt, war es eine große Sache, auf Vermittlung der March Violets auch außerhalb von London auftreten zu können.



Nick: glad, Matt: sad, Dan: bad, Steve: sad

Foto: D.W. Harvey





U.a. NCU bei uns im Nov. eingetroffen:

CRAMPS - Can your pussy...	12"	11,20
- Can your pussy...	10"	12,90
- Can your pussy...	7"	7,60
(mit Klapp-Cover)		
BAUHAUS - 1979 - 83 lim. Dolp		27,80
BOY DIVISION - Still Dole (viader da!)		27,80
JESUS + MARY CHAIN - Psycho Candy		16,80
CLASH - Cut the crap		17,50
- This is England 12"		12,80
FLESH TONES - AMERICAN BEAT (wieder da!)	12"	11,80
Sre. JAY HAWKINS + FUZZTONES - Live		19,50
(Mini-LP)		
DAMNED - New Rose 12"		12,80
NEW MODAL ARMY - Bittersweet 7" + Flexi!		8,90
- Brave New World 12"		13,90
New Order - Ceremony (im GOLD - COVER!)	12"	15,80
LONG RYDERS - State of our union		18,80
Vietnam Veterans - Green pass live Dolp		22,80
SCRAPING FOETUS off the WHEEL - Nail		17,50
Sound - In the Hothouse live Dolp		20,80
GULT - Revolution EP 12"		11,80
- Revolution 009g 7"		11,80
DAMNED - Shadow of love 7"		11,80
SADE - Promise		16,80
GRACE JONES - Slave to the rhythm		16,80
SIUOXIC + BANGHECS - Citius in the dust 7"		8,40
(mit POSTER - COVER)		
FALL - Live at the Witch Trials		18,80
(wieder erhältlich!)		
- This nations.....		18,80
(mit Klapp - Cover)		
Wipers - Live		20,80
Tuxedomoon - Screaming with a view 12"		11,80
(wieder lieferbar!!)		
WINSTON TONG - Therapeutically Chinese		17,50
Trippids - Love in bright landscapes		15,80
RAIN PARADE - Crashing dream		10,80
TOM WAITS - Rain dogs		16,80 !!
Linton Kessi Johnson - live Dolp		20,80
John CALE - Artificial intelligence		15,80
Einatürzende Neubauten - 1/2 Mensch		16,80
ROBERT WYATT - Old rotten hat		17,50
(endlich lieferbar)		
Annä Clark - Changing places		16,80
B-SIDE - Cairo night		16,80
TALKING HEADS - Little creatures		17,50
U2 - Wide awake in America		16,80

und vieles, vieles mehr in unserem neuen KATALOG.....

ZARDOZ INDEPENDENTS
Wiesenstr. 42 - 2000 Hamburg 20

bestellschein

Hiermit bestelle ich per Nachtrag:
Versandkosten: 15 7 15 DM 6,00
Tele: 15 7 15 DM 9,00

Abender (bitte 24-stündig schreiben):

Name: _____

Strasse: _____

Ort: _____

Unterschrift: _____

LADEN OSTERSTR. 164 - 2000 HAMBURG 20

des Musikenthusiasten, weil man sich bei Red Flame nicht entschlossen hat, ins Archiv zu greifen, um die Platte mit bisher unveröffentlichtem Material zu füllen. Positiv, weil die Compilation mit einem repräsentativen Querschnitt auf Bands und Musiker/innen des Labels aufmerksam macht, die die Independent Musik der letzten Jahre bereichern und unermüdet gegen die Verblödungsmechanismen des musikalischen Zeitgeschmacks angekämpft haben. The Room, Artery, The Nightingales, Severed Heads, C Cat Trance, Dif Juz, Patrik Fitzgerald, Interpreten, die seit Jahren für Klänge abseits ausgetretener Pfade gut sind. Und auch die anderen Bands wie Carmel, The Moodists oder Shiny To Shiny, sind bestens geeignet, dies interessante Independent Label für sich zu entdecken. Schade, daß Blut, oder The Decorators nicht mit dabei waren, aber man kann nicht alles haben.

PARTY DAY

12" 4-tr. EP - Glasshouse Ep -
Rouska Rec., COME 1 T

Party Day rufen Emotionen wach. Mit luftigen Melodien oder schmirgelndem Gitarrensound, vermag die Band mit jedem Song eine neue Atmosphäre zu schaffen. Ihre Lust, ihr unbändiges Verlangen, Musik zu spielen, läßt den Funken sofort auf die Hörer überspringen. Die Songs auf dieser EP sind von beeindruckender Intensität und Kraft. Ein wütend verzweifertes "I hate you" kommt dem Sänger bei der schönsten Hymne - Smile - ebenso glaubhaft über die Lippen wie ein emotionales "I like you", ohne im geringsten kitschig zu wirken. Ein Band der Zukunft mit ihrem musikalischen Kaleidoskop der Gefühle, Träume, Angst und Melancholie.

THE CASSANDRA COMPLEX

12" 3-tr. SI - Moscow Idaho -
Rouska Rec., COME 2 T

Das Trio aus Leeds überrascht auch mit seiner zweiten Single. Pulsierender Technobeat für die Avantgarde-Disco. Das Titelstück klingt gerade so, als ob eine mit Wodka zugesoffene Horde von Schoschen-Abkömmlingen den Krimstürmt, um so zu verhindern, daß ihnen eine SS20 ihr Reservat wegpustet. Nicht weniger aufregend ist - Beyond Belief - mit der ekstatischen Attacke eines von allen guten Geistern verlassenen Priesters, der Gift und Galle spuckend gegen die Gottlosigkeit des Rock n Roll zu Felde zieht. Oben drauf läuft dann noch - David Venus - . Kreischende Punkabilly im Vega/Suicide-Stil rast ihrem Höhepunkt zu, kollabiert in einem orgiastischen Feedback, ohne jemals aus dem Takt zu kommen. Grandios.

VERY INC.

12" 3-tr. SI - Zerrissene Fotos -
Outatune Rec., 8506

Very Inc. haben den Sprung gewagt, vom Tape zum Vinyl. Ihr Plattendebüt kommt mit einem Mix aus Synthi- und Gitarrenklängen, unterstützt von Rhythmusbox und Saxophon. Nicht unbedingt der letzte Schrei, aber auch nicht von gestern. Im Niedrigwasser der Texte läuft Sänger Donny allerdings hier und da auf Grund ("Ich fand Dich toll, das warst Du auch"). Davon abgesehen ein lohnenswerter Schritt, jedenfalls musikalisch.